

## SKOS-Forum Städteinitiative- Tagung

DONNERSTAG, 22. SEPTEMBER 2022  
STADTHEATER OLTEN

### AGENDA 2030:

### DAUERHAFTES STABILISIERUNG VON KLIENENTEN DURCH SOZIALE ARBEIT

#### 09:15 Begrüssung

Karin Anwander, Präsidentin SKOS-Kommission Organisationsentwicklung und Finanzen, Leiterin Soziale Dienste Stützpunkt Mitte, Glarus und Thomas Birchler, Stellvertreter des Ausschusses AG Leitende Angestellte, Städteinitiative Sozialpolitik, Co-Abteilungsleiter Soziales, Stadt Uster

09:25 Wie integriert der Kanton Basel-Stadt Nachhaltigkeit in die Soziale Arbeit? Vereinfacht ausgedrückt bedeutet Nachhaltigkeit «Lebensqualität für alle, heute und in Zukunft». Sie betrifft alle Politikbereiche. Wie Nachhaltigkeit in die Soziale Arbeit integriert werden kann, wird anhand konkreter Beispiele gezeigt. Nadine Grüninger und Catherine Heinzer, Projektleiterinnen, Fachstelle Grundlage & Strategien, Kantons- und Stadtentwicklung, Präsidentsdepartement Kanton Basel-Stadt

09:55 Umsetzung der Agenda 2030 durch die Schweiz: Wo besteht Handlungsbedarf? Vor bald sieben Jahren hat die Schweiz die Agenda 2030 unterzeichnet. Damit hat sie sich verpflichtet, die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung im Inland umzusetzen und zur Zielerreichung in ärmeren Ländern beizutragen. Bisher ist dies aber nur zögerlich geschehen. Das Referat soll aufzeigen, wo Handlungsbedarf besteht. Es fokussiert dabei besonders auf diejenigen Ziele, die für die Armutsbekämpfung in der Schweiz relevant sind.

Aline Masé, Leiterin Grundlagen und Fachstelle Sozialpolitik, Caritas Schweiz

10:45 Nachhaltige Soziale Arbeit und Sozialhilfe Erkenntnisse aus dem Projekt «Richtungswechsel»: Ein Ansatz für langzeitbeziehende Sozialhilfeempfängerinnen und Sozialhilfeempfänger.

Prof. Dr. Simon Steger, Stv. Leiter Institut Organisation und Sozialmanagement, Berner Fachhochschule

#### 11:15 Diskussionsrunde

Moderation Markus Kaufmann, mit Referent:innen  
Schlusswort durch Karin Anwander und Thomas Birchler